

Lernziel

Mit dem Projekt "medienBAR" bietet Ihnen die Handwerkskammer Dresden eine praxisnahe Basisqualifizierung im Umgang mit digitalen Medien für die Ausbildung an.

Das Ausbildungspersonal soll dabei sowohl zur Nutzung und zum Lernen mit digitalen Medien als auch zum Einsatz digitaler Medien in pädagogischen Kontexten der Berufsausbildung befähigt werden.

Nach der Schulungsmaßnahme sind die teilnehmenden Ausbilder in der Lage:

- digitale Anwendungen selbst zu bedienen,
- digitale Anwendungen auf ihre Eignung im Ausbildungsprozess zu bewerten und einzusetzen,
- die Medienumwelt der Auszubildenden zu überblicken und auf diese adäquat zu reagieren,
- Online-Selbstlernangebote selbstorganisiert und selbstgesteuert zu absolvieren.



Für die Teilnahme an Seminaren und Workshops werden keine Kosten erhoben.

Seminar-Management

Das Seminar ist mehrstufig konzipiert und beinhaltet vier Präsenzworkshops, eine betreute Online-Phase und einen Abschlussworkshop.

Präsenzphasen: vier Termine, jeweils 15:30 bis 19:30 Uhr

Online-Phase: 4-wöchiges Selbstlernen mit Tutor-Zeiten und Austauschforum

Abschlussworkshop: gemeinsamer Erfahrungsaustausch

Termine unter www.ausbilderakademie-handwerk.de

Kontakt

Handwerkskammer Dresden
Am Lagerplatz 8, 01099 Dresden

Projektleitung:
Annegret Umlauf
Telefon: 0351 8087-552
Telefax: 0351 4640-34552
E-Mail: annegret.umlauft@hwk-dresden.de

www.ausbilderakademie-handwerk.de



medienBAR – medienpädagogische Basisqualifizierung für das Ausbildungspersonal im Handwerk

Förderkennzeichen

01PZ15002

Projektlaufzeit

01.04.2016 bis 30.09.2017

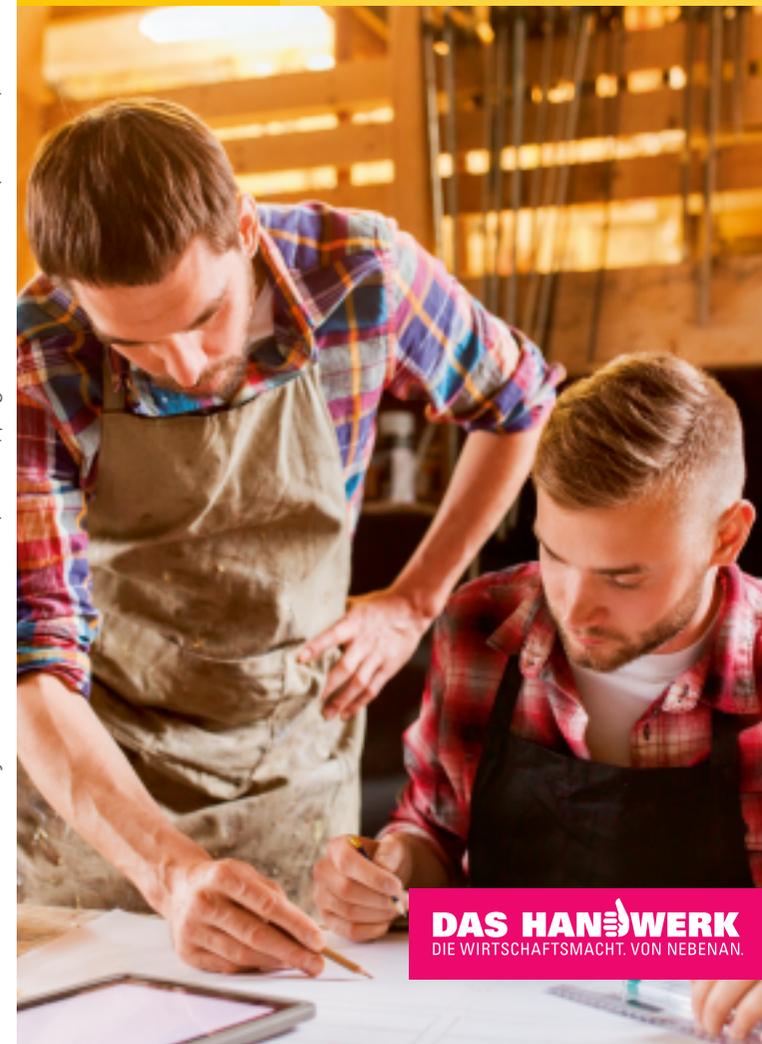
Das Projekt "medienBAR" wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.



Foto: Syda Productions - Fotolia.com (Titelseite) | Ingo Bartussek - Fotolia.com (Innenseite)

medienBAR

Zusatzqualifikation zur Unterstützung der Ausbildung mit digitalen Medien



DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.



Digitale Medien auch im Ausbildungsprozess effizient einsetzen

Digitale Medien erobern immer mehr unseren beruflichen und privaten Alltag. Egal ob Laptop, Smartphone oder Tablet – mobile Technologien und das Internet können bei richtiger Verwendung auch im Bereich der Ausbildung aktiv und unterstützend eingesetzt werden.

Seminarthemen der Präsenzphase:

- Mediennutzungsverhalten von Jugendlichen
- Online-Ausbildungsnachweis BLoK
- Web 2.0 Grundlagen
- QEK-Tool, Qualität-Ertrag-Kosten der Ausbildung
- Neue Technologien in der Ausbildung
- webbasierte Unterstützungsangebote der Handwerkskammer Dresden

Im Rahmen unseres Schulungsangebotes lernen Sie die verschiedenen Facetten digitaler Medien kennen. Erfahren Sie im Seminar mehr darüber, wie Sie bspw. das Smartphone oder auch das Internet in der Ausbildung zielgerichtet einsetzen können und dabei die Auszubildenden zusätzlich motivieren und den persönlichen Lernerfolg fördern.

Qualifizieren im persönlichen Zeitmodell in der Online-Phase

Um den betrieblichen und familiären Kontext zu berücksichtigen, wurde ein zeitlich und örtlich flexibles Lernangebot entwickelt, das allen Teilnehmenden eigenverantwortliches Gestalten der Qualifizierungsaktivitäten ermöglicht.

Themenbereiche:

- **Mediennutzung**
Sie lernen den Einsatz digitaler Werkzeuge anzuwenden und darüber hinaus weitere Einsatz-Szenarien in der Selbsterfahrung kennen.
- **Medienkunde**
Sie informieren sich über das Mediennutzungsverhalten der Auszubildenden.
- **Medienkritik**
Sie bewerten Online-Lernressourcen hinsichtlich der Einsatzmöglichkeiten im Ausbildungsprozess.
- **Mediengestaltung**
Sie erstellen selbst kleine Medienbeiträge.

Gleichzeitig wird der Lerngegenstand als Lernmethode umgesetzt. Sie werden in die Rolle eines Lernenden versetzt, um dieselben Erfahrungen zu machen, die die Auszubildenden bei der Nutzung digitaler Medien haben. Durch die konkreten Lernaufgaben im betrieblichen Kontext wird der Praxistransfer ermöglicht.

Neben der vertiefenden Wissensvermittlung ist der Erfahrungs- und Wissensaustausch des Ausbildungspersonals eines der Hauptanliegen des Seminars.

Das Seminarkonzept: Eigene Lernprozesse neu gestalten

Das Seminar ist mehrstufig konzipiert und beinhaltet:

■ Präsenzphasen

Für die Präsenzphase, durchgeführt an vier (halben) Tagen, werden die Workshop-Themen gemeinsam mit Ihnen definiert. Feste Themen im Rahmen der Workshops sind u.a. das Kennenlernen konkreter Anwendungen für die berufliche Ausbildung, Videokonferenzen etc. sowie die gemeinsame Diskussion zum Verhalten und der allgemeinen Mediennutzung von Jugendlichen. Die Präsenzzeit dient außerdem dazu, den Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmern zu fördern und aktuelle Problemlagen zu diskutieren.

■ Online-Phase

Im Rahmen der 4-wöchigen Online-Phase lernen Sie auf der Lernplattform der Handwerkskammer Dresden mit Unterstützung von sogenannten Lernbausteinen, wie Sie Ihre Auszubildenden beim Medieneinsatz unterstützen können und was Sie für den erfolgreichen Einsatz von digitalen Medien während des Ausbildungsprozesses beachten müssen.

Während dieser Phase werden Sie von einem Trainer (Online-Tutor) begleitet und unterstützt. Sie erhalten regelmäßige individuelle und persönliche Rückmeldungen zu Ihrem Lernfortschritt.

■ Abschlussworkshop

Die gesammelten Erfahrungen werden gemeinsam in einem Abschlussworkshop mit den Teilnehmenden reflektiert und somit ein Transfer auf das eigene Ausbildungs- und Weiterbildungsverhalten ermöglicht.